

RESILIENT DEMOCRACY

LEUPHANA
CONFERENCE WEEK
2024



SEMINARPLENEN KONFERENZWOCHE 2024

Stand: 21.02.2024

Wenn sich ein Seminar als Ganzes begegnet, um 120 Minuten nach verantwortungsvollen Lösungen zu suchen, dann unter dem Dach der Seminarplenen. Sie führen die einzelnen Blicke zusammen und ordnen sie in den Kontext des Projektseminars ein. Als Teil der Studienleistung zielen sie darauf ab, unter Beteiligung aller Teilnehmer*innen ein wissenschaftliches Gespräch miteinander zu kommen – mit und ohne Publikum.

Mehr dazu auf der Website » www.leuphana.de/konferenzwoche

Inhaltsverzeichnis

(1) Kommunalen Klimaschutz gemeinsam mit lokalen Akteur*innen stärken	1
(2) Nachhaltigkeit und Innovation in Landwirtschaft und Nahrungsmittelerzeugung: Von der Theorie in die Praxis.....	2
(3) Sustainability in a Globalized World: Exploring transformative initiatives to reach the Sustainable Development Goals.....	3
(4) Live-Performance des Seminars "Utopie und Freiheit" im Rahmen der Eröffnung	4
(5) Give Pee a Chance - Nachhaltiger Konsum und Cradle-to-Cradle am Beispiel von Konzertevents	5
(6) Gesundheitspolitik als ernährungspolitische Strategie des Vergessens	6
(7) Beyond boundaries - Language leading to Gender Equality	7
(8) Low-Profit – von Best Practice zu All Practice	8
(9) Digitale Ausstellungen des Menschen und ihre Realitäten.....	9
(10) Zukunftsmobilität in Lüneburg? - ein Planspiel.....	10
(11) Rückblick auf das erste Forschungsprojekt - was nehmen wir mit?.....	11
(12) Kühe auf der Mensawiese?!.....	12
(13) Past, present and future at Leuphana campus.....	13
(14) Sustainability dilemmas: Individual action and global change.....	14
(15) Auf einen Kaffee oder Tee mit dem Ehrenamt.....	15
(16) Recht als Mittel zum Klimaschutz.....	16
(17) Antisemitismus in Deutschland, Europa und der Welt. Wie geht es weiter? Diskussion mit Dr. Felix Klein, dem Antisemitismusbeauftragten der Bundesregierung.	17
(18) Mentale und physische Gesundheit in nachhaltigen Transformationsprozessen - Ein Yogastudio als Forschungsraum	18
(19) Museen und Nachhaltigkeit- Standortbestimmung im Prozess der Transformation	19
(20) Ehrenamt für Integration und interkulturelles Miteinander in Lüneburg.....	20
(21) Forschungsergebnisse treffen auf Fachkräfte im Familienhelfersystem	21
(22) Essen - zwischen Kultur, Konsum und Klimakrise.....	22
(23) Smart Cities im Realitätscheck: Reine Utopie oder wie überzeugend sind aktuelle Initiativen und das Wissen darüber?.....	23

(24) "Café Hoffnung"	24
(25) Spielend transformieren: Potenziale von Brettspielen, zur Förderung der Sustainable – und Inner Development Goals (SDG & IDG)	25
(26) Mehr Transparenz in Agrarlieferketten – Chancen und Probleme des deutschen Lieferkettengesetzes	26
(27) Klimaanpassung und Stadtgesellschaft.....	27
(28) Internationale Klimadiplomatie am Beispiel der Klimakonferenzen	28
(29) Vereinzelung, Vertrauensverlust, Verbindungsbedürfnis – welche Rolle haben Gemeinschaften für die gesellschaftliche Zukunft?	29
(30) Your ideal Niedersachsen's food production system in 2030.....	30
(31) Sustainable Finance.....	31
(32) Was tun wenn's brennt: Strategien und Lösungsansätze zur Bewältigung des Klimawandels.....	32
(33) Wasser: Ware oder Menschenrecht? Präsentation der Ausstellung und Abschlussreflexion	33
(34) Über die Zukunft des Journalismus	34
(35) Entwicklungszusammenarbeit auf dem Prüfstand – Licht und Schatten.....	35



Mittwoch, 28. Februar 2024, 10:00 - 12:00 Uhr

(1) Kommunalen Klimaschutz gemeinsam mit lokalen Akteur*innen stärken

Projektseminar(e): Kommunalen Klimaschutz: Zwischen Möglichkeiten und Herausforderungen
Pia Redenius

Beschreibung: Für einen starken kommunalen Klimaschutz sind Akteur*innen innerhalb und außerhalb der Kommunalverwaltung entscheidend. Diese kommunalen Akteur*innen finden sich z.B. in Bürgerinitiativen, Wirtschaft, Bildungseinrichtungen, Politik oder Nachbarkommunen. Die kommunalen Akteur*innen können wichtige Rollen, z.B. als Informationsvermittler*innen, Initiator*innen, Beschleuniger*innen oder Unterstützer*innen, für kommunalen Klimaschutz einnehmen. In dem Seminar „Kommunalen Klimaschutz: Zwischen Möglichkeiten und Herausforderungen“ haben sich Studierende mit kommunalen Unternehmen (Abfallwirtschaft), lokalen Lebensmittelproduzent*innen (Wochenmarkt) und Schulen (Bildung für nachhaltige Entwicklung) auseinandergesetzt. Die Perspektiven dieser Akteur*innen werden in das Plenum eingebracht. Darauf aufbauend werden wir, gemeinsam mit dem Publikum, diskutieren wie Synergien zwischen Akteur*innen und Verwaltung verstärkt genutzt werden können.

Format: Abschlussreflexion und Fishbowl-Diskussion

Gäste: -

Für Publikum: Ja

Sprache: Deutsch

Ort: C 12.006

Mittwoch, 28. Februar 2024, 10:00 - 12:00 Uhr

(2) Nachhaltigkeit und Innovation in Landwirtschaft und Nahrungsmittelerzeugung: Von der Theorie in die Praxis

Projektseminar(e): Nachhaltigkeit und Innovation in der Landwirtschaft und Nahrungsmittelerzeugung
Hauke Wittte

Beschreibung: Innerhalb des Seminarplenums tauschen sich die Studierenden mit jungen Landwirtinnen aus, die ihren Weg in die schwierige Praxis gefunden haben. Mit diesen Fachleuten wollen wir die im Seminar behandelten Themen rund um Nachhaltigkeit und Innovation in Landwirtschaft und Nahrungsmittelerzeugung besprechen und mit ihnen zusammen die Theorie mit der Praxis vergleichen.

Format: Panel mit Gästen

Gäste: Esther Rühle (Landwirtin aus der Lüneburger Heide)
Jan Pahlow (Landwirt aus dem Wendland)
Christoph Cordes (Landwirt aus der Lüneburger Heide)

Für Publikum: Nein

Sprache: Deutsch

Ort: C 12.015

Wednesday, February 28th 2024, 10:00 a.m. - 12:00 p.m.

(3) Sustainability in a Globalized World: Exploring transformative initiatives to reach the Sustainable Development Goals

Project seminar: Pathways toward sustainability: Amplifying Seeds of a Good Anthropocene
Amanda Jiménez Aceituno
 Von den Vereinten Nationen nach Hamburg - Globale Nachhaltigkeitsziele vor Ort umsetzen *Daniel Eckert*

Description: Welcome to our plenary session! Together with the Multilogues Erasmus+ project, we will present insights on how sustainability initiatives can bring about transformative change and discuss ways to amplify their impact towards reaching the Sustainable Development Goals. We will engage with sustainability initiatives and actors on the ground - so come prepared for insightful discussions in our interactive session!

Format: exchange in small groups, world-café and discussion

Guests: -

For audience: Yes

Language: english

Room: C 9.102



Mittwoch, 28. Februar 2024, 13:00 - 15:00 Uhr

(4) Live-Performance des Seminars "Utopie und Freiheit" im Rahmen der Eröffnung

Projektseminar(e): Freiheit und Utopie *Sven Prien-Ribcke*

Beschreibung: Live-Performance des Seminars "Utopie und Freiheit" im Rahmen der Eröffnung

Format: Performance im Rahmen der ERÖFFNUNG

Gäste: -

Für Publikum: Nein

Sprache: Deutsch

Ort: Eröffnung

Mittwoch, 28. Februar 2024, 15:30 - 17:30 Uhr

(5) Give Pee a Chance - Nachhaltiger Konsum und Cradle-to-Cradle am Beispiel von Konzertevents

Projektseminar(e): "Von der Wiege zur Wiege - Einführung in Cradle to Cradle" *Michael Braungart*
 Nachhaltiger Konsum *Jacob Hörisch*

Beschreibung: Individueller Konsum und dabei einen positiven Einfluss auf das Klima und die Umwelt haben – Geht das überhaupt? Was sich zunächst utopisch anhört, hat das Labor Tempelhof aus Berlin in einer Konzertreihe von drei Konzerten der Ärzte und der Toten Hosen im August 2022 umgesetzt. Sie wollten damit zeigen, dass auch Großveranstaltungen, die sonst Unmengen an Müll und CO2-Emissionen erzeugen, das sogenannte Cradle To Cradle-Prinzip aktiv umsetzen können. Bei der Konzertreihe wurden zum Beispiel 10,5m³ Feststoffe und 115m³ Urin aus den Sanitäranlagen eingesammelt, denn diese Stoffe enthalten den für den Menschen und die Landwirtschaft essenziellen Rohstoff Phosphor. Aus den eingesammelten Ausscheidungen wurden letztendlich fast 40.000 Liter Dünger hergestellt, der nun weiterhin verwendet werden kann.
 In unserem Seminarplenum werden wir die Möglichkeit haben, mit Gäst*innen aus dem Labor Tempelhof zu sprechen, die Einblicke in die Projektplanung und Umsetzung geben werden. Zusammen mit gegebenenfalls anderen spannenden Gäst*innen soll eine von Studierenden moderierte Diskussion mit dem Thema der Umsetzbarkeit von nachhaltigen beziehungsweise klimapositiven Großevents entstehen.

Format: Austausch mit einem Konferenzgast

Gäste: Tim Janßen (Co-Geschäftsführer und Mitglied des Vorstands der Cradle2Cradle NGO)
 Lunatic Festival
 Calluna Festival

Für Publikum: Ja

Sprache: Deutsch

Ort: C 14.027

Mittwoch, 28. Februar 2024, 15:30 - 17:30 Uhr

(6) Gesundheitspolitik als ernährungspolitische Strategie des Vergessens ...

Projektseminar(e): Wenn Mäuler gestopft werden... Entpolitisierung der Ernährung zwischen Winzlingen und Giganten *Liselotte Hermes da Fonseca*

Beschreibung: Was aber wird vergessen und wofür? – Die Ernährungsdiskurse unserer Gesellschaft kreisen heute um Gesundheit und Nachhaltigkeit, um Verantwortung für sich und die Umwelt. Dabei sind immer wieder unauflösbare Widersprüchlichkeiten zu erkennen: Wir reden von Junkfood und produzieren zugleich immer mehr ‚Müll‘ mit den sogenannten ‚guten Lebensmitteln‘; in der Flut der Informationen über gesunde Ernährung, scheinen wir immer weniger zu wissen, was das sein könnte; wir sollen individuell verantwortlich für unsere Ernährung und den daraus resultierenden Konsequenzen sein – zugleich liegen Lebensmittelproduktion und -handel in den Händen immer weniger gigantischer Konzerne. Bei all diesen paradoxen Konstellationen scheint aber ein Aspekt zu schwinden, nämlich das Hungern. Der Fakt, dass wir nur leben, wenn wir uns ernähren, gerät aus dem Blick – auch wenn über das Menschenrecht der Ernährung debattiert wird. In einem Worldcafé wollen wir uns diesen vergessenen Zusammenhängen gemeinsam widmen.

Format: World-Café

Gäste: -

Für Publikum: Ja

Sprache: Deutsch

Ort: C 12.105

Wednesday, February 28th 2024, 3:30 - 5:30 p.m.

(7) Beyond boundaries - Language leading to Gender Equality

Project seminar: Equality, power and language *Anne Barron*

Description: Have you ever wondered how the language we use shapes the world around us? Gender equality is a pressing topic in today's world. It is one which strives to dismantle barriers and foster a world with equal opportunities, rights, and representations. If you are ready to challenge yourself and share your ideas, join us in our interactive game, and contribute to a vibrant discourse that challenges norms and inspires change. Ready to speak up and shape the narrative?

Format: spectrum game with short presentations and discussions in small groups

Guests: -

For audience: Yes

Language: english

Room: C 40.606

Mittwoch, 28. Februar 2024, 15:30 - 17:30 Uhr

(8) Low-Profit – von Best Practice zu All Practice

Projektseminar(e): Low-Profit-Investitionen, bewerten, finanzieren, fördern *Christian Fahrbach*

Beschreibung: Kann Low-Profit Business zur Umsetzung der Sustainable Development Goals (SDG) beitragen? Die Projektgruppen präsentieren ihre Ergebnisse und stellen sie zur Diskussion. Die Themen: Kleinbauern unterstützen und ihre Produktivität steigern (SDG 2), "Teach First" – ein Unternehmen für mehr Bildungsgerechtigkeit (SDG 4), Geschlechterparität in der Wirtschaft (SDG 5), Nachhaltige Wasserversorgung gewährleisten (SDG 6), Menschenwürdige Arbeit, Green Growth & Degrowth (SDG 8), Low-Profit-Aktien zur Finanzierung von Infrastrukturprojekten in Entwicklungsländern/Afrika (SDG 9).

Format: Präsentation und Diskussion

Gäste: -

Für Publikum: Ja

Sprache: Deutsch

Ort: C 40.256

Donnerstag, 29. Februar 2024, 10:00 - 12:00 Uhr

(9) Digitale Ausstellungen des Menschen und ihre Realitäten

Projektseminar(e): "Wir retten die Welt!" – Sammeln um zu überleben – zwischen Vitrinen und Bildschirmen digitaler Sphären. *Liselotte Hermes da Fonseca*

Beschreibung: „Ich werde gesehen, also bin ich!“ So könnte das Motto der digitalen Selbstaussstellung lauten. Doch wer uns wie, wann und warum sieht, sehen wir nicht. Wir schauen nicht in einen Spiegel oder in das Gesicht eines anderen Menschen – wir schauen in einen undurchschaubaren Bild-Schirm. Als individuelle Befreiung der Meinungsäußerung und Selbstrealisierung, als absolute Freiheit, wird jede Frage daran zur drohenden Zensur. Selbstaussstellung erscheint nicht nur selbstverständlich, sondern derart notwendig, dass nur noch darüber diskutiert wird, wie und nicht warum wir es tun: Immer authentischer, wahrer und echter soll es werden. Mit der digitalen Heilserwartung schwindet jede Kritik oder sie erscheint als verschwörerisches ‚Querdenken‘. Digitalisierung erleichtere das Leben, bewahre und sichere die wertvollen Dinge, das Leben und die Demokratie, und müsse daher vorangetrieben werden. Diese alles überleuchtende Sichtbarkeit scheint derart zu blenden, dass all das, was wir nicht sehen, aus dem Blick gerät. Mehr noch: Was nicht gezeigt werden will oder soll, wird suspekt und verdächtig. Doch was verbirgt sich hinter den Schirmen, was geschieht dort? Das wollen wir uns gemeinsam anschauen und diskutieren.

Format: Austausch mit einem Konferenzgast

Gäste: Prof. Dr. Thomas Kliche (Prof. für Bildungsmanagement an der Hochschule Magdeburg-Stendal)
Prof. Dr. Angela Kindervater (Prof. für Pädagogische Psychologie an der Medical School Hamburg)

Für Publikum: Ja

Sprache: Deutsch

Ort: C 9.102

Donnerstag, 29. Februar 2024, 10:00 - 12:00 Uhr

(10) Zukunftsmobilität in Lüneburg? - ein Planspiel

Projektseminar(e): Die Mobilitätswende als inter- und transdisziplinäre Herausforderung in Lüneburg und darüber hinaus *Bastian Hagmaier, Michael Bissel*

Beschreibung: In einem Planspiel diskutieren wir anhand einer konkreten Situation wie Lüneburgs Mobilität in Zukunft aussehen kann - aus verschiedensten Perspektiven, die eine gemeinsame faire, soziale & nachhaltige Lösung für alle finden.

Format: Planspiel

Gäste: -

Für Publikum: Ja

Sprache: Deutsch

Ort: C 12.006

Donnerstag, 29. Februar 2024, 10:00 - 12:00 Uhr

(11) Rückblick auf das erste Forschungsprojekt - was nehmen wir mit?

Projektseminar(e): Die Postwachstumsstadt: Perspektiven eines klimagerechten Lebens in Lüneburg
Steffen Lütjann

Beschreibung: Mit der ersten wissenschaftlichen Projektarbeit öffnet sich häufig eine kleine, neue Welt. Als Seminarplenum werden wir gemeinsam zurückblicken auf den Prozess unseres Wirkens in den letzten Monaten, Revue passieren was geschafft wurde und uns vor Augen rufen, welche Herausforderungen aufgekommen sind.

Format: Seminarinterne Abschlussreflexion

Gäste: -

Für Publikum: Nein

Sprache: Deutsch

Ort: C 12.009

Donnerstag, 29. Februar 2024, 10:00 - 12:00 Uhr

(12) Kühe auf der Mensawiese?!

Projektseminar(e): MACHT-LAND-WANDEL - eine kulturell-kreative Annäherung *Annegret Kühne*

Beschreibung: Ihr wolltet schon immer einmal wissen, wie sich eine Kuh auf der Mensawiese macht? Dann probiert's aus! In unserem interaktiven Kreativ-Workshop könnt ihr mithilfe unserer kleinen Gedankenanstöße neue Realitäten frei gestalten und erschaffen. Was wäre wenn? Was wäre überhaupt möglich, was unvorstellbar - aber mit ein bisschen Fantasie und Mut doch machbar? Was können wir aus all dem lernen, das wollen wir mit euch gemeinsam testen und diskutieren!

Format: Kreativ-Workshop

Gäste: -

Für Publikum: Ja

Sprache: Deutsch

Ort: C 14.001

Thursday, February 29th 2024, 10:00 a.m. - 12:00 p.m.

(13) Past, present and future at Leuphana campus

Project seminar: Time and sustainability - five to twelve or time to throw away the clock? *Claire Grauer*

Description: After having explored our individual time-related needs, we want to start this session with exploring links to the past at Leuphana campus through a guided tour. For the second hour we will be returning to the classroom and discuss our impressions and how this, in relation to what we discussed in the seminar, may have an impact for our personal futures in the wider context of current sustainability-related discussions. To do so, seminar participants will provide own stories of individual reflection and realization of future wishes, that is, stories about how we imagine our individual and collective futures. We will collect these before the session and bring them with us to spark an exchange. External visitors are welcome to listen and join the reflection.

Format: Campus-Tour: "The past of our place - historical traces at Leuphana campus" and final reflection

Guests: -

For audience: Yes

Language: english

Room: C 14.203

Thursday, February 29th 2024, 1:00 – 3:00 p.m.

(14) Sustainability dilemmas: Individual action and global change

Project seminar: African protected areas at the crossroads between justice and conservation
Rhoda Kachali
 Back to school: Understanding pathways in creating a sustainable school
Deepika Joon

Description: This workshop style seminar plenum called "The Council of All Beings" with two external guests will explore the sustainability dilemmas individuals face in every day life and at the global level. The Council will take place in imagined forest called Coillte-na-n'og in the country of Atlantis. The Council will seek to develop an understanding of how we address the sustainability dilemmas through learning and action. The workshop includes alternative ways of embodying sustainability involving role play and creativity. Participants will be asked to take on the role of an animal, plant and or any aspect of natural world. They will participate in a council which will discuss the role humans play in nature, how can we learn to play a positive role in our natural environment. The students from the two seminar will learn about key ideas addressed in Leuphana semester for cross learning.

Format: Workshop: Council of all beings

Guests: Senan Gardiner (ESD Practitioner and Teacher)
 Aymara Llanque Zonta (Expert on Global South-South learning and activist from Bolivia)

For audience: No

Language: english

Room: C 25.019

Donnerstag, 29. Februar 2024, 13:00 - 15:00 Uhr

(15) Auf einen Kaffee oder Tee mit dem Ehrenamt

Projektseminar(e): Ehrenamt & Beteiligung in Lüneburg entdecken *Eva Kern*

Beschreibung: Bist du neu in der Stadt und hast Lust dich rund um das Thema Ehrenamt in Lüneburg zu informieren?
Dann schnapp dir deine Tasse und Kekse - lass dich auf einen Austausch mit unseren Gästen ein.
Die Kindertafel, das mosaïque und das Lebendige Lüneburg erzählen euch von ihrer Entstehungsgeschichte und laden anschließend zu einer Diskussionsrunde ein.

Format: Panel mit Gästen und Austausch in Kleingruppen

Gäste: Detlef Krüger (mosaique - Haus der Kulturen)
Antje Stoffregen (Kindertafel Lüneburg)
Jonas Korn (Lebendiges Lüneburg)

Für Publikum: Ja

Sprache: Deutsch

Ort: C 12.006

Donnerstag, 29. Februar 2024, 13:00 - 15:00 Uhr

(16) Recht als Mittel zum Klimaschutz

Projektseminar(e): Klagen fürs Klima: Klimaschutz im nationalen und internationalen Recht
Emma Bartmann

Beschreibung: Welche Möglichkeiten bietet das Recht das Klima zu schützen? Worin bestehen die rechtlichen, politischen aber auch gesellschaftlichen Herausforderungen auf diesem Gebiet? Diesen Fragen wurde im Laufe des Semesters im Seminar und der Projektarbeit nachgegangen. Das Seminarplenum soll einen Rahmen bieten, das Erlernte und Erarbeitete unter Berücksichtigung der Projektwoche abschließend zu reflektieren und einer Antwort auf diese Fragen näher zu kommen.

Format: Abschlussreflexion

Gäste: -

Für Publikum: Nein

Sprache: Deutsch

Ort: C 12.001

Donnerstag, 29. Februar 2024, 13:00 - 15:00 Uhr

(17) Antisemitismus in Deutschland, Europa und der Welt. Wie geht es weiter? Diskussion mit Dr. Felix Klein, dem Antisemitismusbeauftragten der Bundesregierung

Projektseminar(e): Klimawandel und Europäische Sicherheitspolitik *Norman Laws*
Kapitalismus 4.0: Soziale Ungleichheit im Zeitalter der Digitalisierung *Norman Laws*

Beschreibung: Wir diskutieren mit Dr. Felix Klein, dem Beauftragten der Bundesregierung für jüdisches Leben und den Kampf gegen Antisemitismus. Themen können zum Beispiel a) die Bedeutung jüdischen Lebens in Deutschland, b) Möglichkeiten dem Antisemitismus entgegenzutreten oder c) die Abgrenzung zwischen Antisemitismus und Kritikmöglichkeiten an Handlungen des Staates Israel sein.

Format: Austausch mit einem Konferenzgast

Gäste: Dr. Felix Klein (Beauftragter der Bundesregierung für jüdisches Leben und den Kampf gegen Antisemitismus)

Für Publikum: Ja

Sprache: Deutsch

Ort: C HS 3

Donnerstag, 29. Februar 2024, 13:00 - 15:00 Uhr

(18) Mentale und physische Gesundheit in nachhaltigen Transformationsprozessen - Ein Yogastudio als Forschungsraum

Projektseminar(e): Mentale und physische Gesundheit als Voraussetzung gesellschaftlicher Transformation - Ein Yogastudio als Forschungsraum *Katina Kuhn, Nadine Karnetzke*

Beschreibung: Im Rahmen unseres Seminars haben wir eine einzigartige Kombination von Theorie und Praxis kreiert. Wir wollen das Seminarplenum als interne Abschlussreflexion dieser gemeinsamen Zeit nutzen und auch hier Yoga- und Achtsamkeitspraktiken üben. Es soll darum gehen, den Körper als Ressource zu erfahren und gestärkt in die weitere Studienzeit zu gehen.

Format: Seminarinterne Abschlussreflexion und Austausch in Kleingruppen

Gäste: -

Für Publikum: Nein

Sprache: Deutsch

Ort: Yoga Connection, Gaußstraße 15

Donnerstag, 29. Februar 2024, 13:00 - 15:00 Uhr

(19) Museen und Nachhaltigkeit- Standortbestimmung im Prozess der Transformation

Projektseminar(e): Museen und Nachhaltigkeit- Potenziale für eine Transformation *Kristin Püttmann*

Beschreibung: Mittlerweile sind Museen nicht mehr weiße Flecken auf der Landkarte der Nachhaltigkeitstransformation. Im Austausch mit einer Expertin sollen die Ergebnisse unseres Projektseminars reflektiert werden und zu weiteren Farbpunkten der Erkenntnis werden.

Format: Austausch mit einem Konferenzgast und Diskussion

Gäste: Dr. Kerstin Petermann (Kuratorin der Neukonzeption der Dauerausstellung des Museums für Hamburgische Geschichte, Hamburg-Altona)

Für Publikum: Ja

Sprache: Deutsch

Ort: C 14.001

Donnerstag, 29. Februar 2024, 13:00 - 15:00 Uhr

(20) Ehrenamt für Integration und interkulturelles Miteinander in Lüneburg

Projektseminar(e): Ressourcenorientierte Perspektiven auf Migration - Praxisbezogene Forschung in Kooperation mit dem Mosaïque e.V. *Lea Gathen*

Beschreibung: Ein friedliches und kooperatives Miteinander in Lüneburg erfordert interkulturelle Kompetenzen auf unterschiedlichen Ebenen. Hierbei bedarf es einer Vielzahl engagierter Ehrenamtlicher, um Menschen mit Migrationshintergrund in besonderen Lebenslagen zu unterstützen und eine interkulturelle Öffnung der Hansestadt zu fördern. Gemeinsam mit Ehrenamtlichen, die sich in Lüneburg für Integration und die Verbesserung von Teilhabe und Chancengerechtigkeit einsetzen, reflektieren wir die Perspektive von Migrant:innen in der Hansestadt und welchen Beitrag einzelne Bürger:innen leisten können.

Format: Panel mit Gästen

Gäste: Luca Schulz (Refugee Law Clinic Lüneburg)
Martina Frühnicht-Truxius (Mosaïque Lüneburg)
Johannes Link (Evangelische Landeskirche)

Für Publikum: Ja

Sprache: Deutsch

Ort: C 3.120

Donnerstag, 29. Februar 2024, 13:00 - 15:00 Uhr

(21) Forschungsergebnisse treffen auf Fachkräfte im Familienhelfersystem

Projektseminar(e): Vom Familienrecht zum Kinderschutzrecht - Aktuelle Entwicklungen, Grundlagen und Grenzen *Jorge Guerra González*

Beschreibung: Die Studierenden haben im Verlauf eines ganzen Semesters ein einzigartiges Forschungsprojekt in der Fachwissenschaft umgesetzt. Gemeinsam mit dem Dozenten hatten sie das Ziel herauszufinden, wie es Vätern und Müttern geht, insbesondere in Bezug auf Lebenszufriedenheit, psychische und physische Gesundheit, abhängig von ihren Erfahrungen im familiären Kontext. Die Hauptzielgruppe besteht aus Vätern und Müttern, die eine im Prinzip unbegründete Kindesablehnung erlebt haben, auch bekannt als Eltern-Kind-Entfremdung. Diese Ergebnisse, sowohl quantitativ als auch qualitativ, sollen mit den festgestellten Ergebnissen von Vätern und Müttern verglichen werden, die entweder A) in "intakten" Verhältnissen mit ihren Kindern leben oder B) eine elterliche Trennung/Scheidung durchgemacht haben. Studierende und Gäste werden die erzielten Ergebnisse mit Fachleuten diskutieren, die beruflich im Familienhelfersystem tätig sind.

Format: Austausch mit einem Konferenzgast und Diskussion

Gäste: Dr. Sebastian Hackemack (Richter am Amtsgericht Stade)
 Susanne Lösing (Rechtsanwältin)
 Sven Ritter (Psychologischer Sachverständiger)
 Prof. Dr. Christopher Schmidt (Professor für Familienrecht, Hochschule Esslingen)

Für Publikum: Ja

Sprache: Deutsch

Ort: C 40.256

Donnerstag, 29. Februar 2024, 15:30 - 17:30 Uhr

(22) Essen - zwischen Kultur, Konsum und Klimakrise

Projektseminar(e): Essen - zwischen Konsum, Kultur und Klimakrise *Jana Fischer*

Beschreibung: Seminar-interne Abschlussreflexion: Warum essen wir, wie wir essen? Wie verändert die Auseinandersetzung mit dem Thema das eigene Ess-Verhalten? Wer trägt welche Verantwortung im Ernährungs-System?

Format: Seminarinterne Abschlussreflexion

Gäste: -

Für Publikum: Nein

Sprache: Deutsch

Ort: C 12.001

Donnerstag, 29. Februar 2024, 15:30 - 17:30 Uhr

(23) Smart Cities im Realitätscheck: Reine Utopie oder wie überzeugend sind aktuelle Initiativen und das Wissen darüber?

Projektseminar(e): Smart Cities - was macht ihren Erfolg aus? *Ines Beeck*

Beschreibung: Unser Seminarplenum beschäftigt sich mit der Frage, ob smarte deutsche Städte einem Realitätscheck standhalten können und wirklich einhalten, was sie versprechen: technische Innovationen, umfassende Partizipation und Wissensaustausch innerhalb der Stadtbevölkerung und insbesondere den ökologisch nachhaltigen Praktiken der Stadtentwicklung. Wir wollen den Diskussionsbedarf zwischen den Teams anregen, um sich Erkenntnisse für die letzten Züge der Hausarbeit und damit dem Abschluss der Forschungsarbeit mitzugeben.

Format: Seminarinterne Abschlussreflexion

Gäste: -

Für Publikum: Nein

Sprache: Deutsch

Ort: C 40.153

Donnerstag, 29. Februar 2024, 15:30 - 17:30 Uhr

(24) "Café Hoffnung"

Projektseminar(e): Werkstatt Hoffnung *Julia Puth*

Beschreibung: Unsere "Werkstatt Hoffnung", in der wir seit Oktober diesem vielschichtigen Phänomen nachgeforscht haben, beenden wir mit einem gemeinsamen Café-Nachmittag, Reflexion und Diskussion.

Format: Mix aus verschiedenen Elementen, Rahmen Café

Gäste: -

Für Publikum: Nein

Sprache: Deutsch

Ort: C 14.102a

Donnerstag, 29. Februar 2024, 15:30 - 17:30 Uhr

(25) Spielend transformieren: Potenziale von Brettspielen, zur Förderung der Sustainable – und Inner Development Goals (SDG & IDG)

Projektseminar(e): Potenziale der Ludologie für Transformationsprozesse zu einer nachhaltigen Gesellschaft - am Beispiel von Gesellschaftsspielen *Kamila Szwejk*

Beschreibung: Gemeinsam mit Micha Reimer, Gründer des Spieleverlages Gaiagames und Entwickler des Brettspiels „Ecogon“, wird sich das Seminarplenum mit den Potenzialen von Brettspielen für Transformationsprozesse zu einer nachhaltigen Gesellschaft beschäftigen. In einer offenen Diskussion wird sich dem Thema angenähert und spannende Einblicke sowie Erfahrungen aus der Praxis von Gaiagames gezeigt.
Das Seminarplenum gehört zur Gallery-Walk Ausstellungsfläche „Brettspiel-Paradies: spielend transformieren“, bei dem auch viele Brettspiele mit Nachhaltigkeitsbezug ausprobiert werden können.

Format: Austausch mit einem Konferenzgast und Diskussion

Gäste: Micha Reimer (Studierter Naturschützer und Gründer von Gaiagames)

Für Publikum: Ja

Sprache: Deutsch

Ort: C 40 Forum

Freitag, 01. März 2024, 10:00 - 12:00 Uhr

(26) Verantwortung in Agrarlieferketten - welches Potential haben Lieferkettengesetze?

Projektseminar(e): Handel(n) zum Schutz von Wäldern und Menschenrechten - Nachhaltigkeit in globalen Agrarlieferketten *Leonie Schmitt*

Beschreibung: Wie können wir sicherstellen, dass unsere Nahrungsmittellieferketten fair, umweltfreundlich und menschenwürdig ist? Die Veranstaltung startet mit einem interaktiven World Café, bei dem wir gemeinsam über die Rolle der Agrarwirtschaft und die Gestaltungsspielräume der Politik nachdenken. Danach freuen wir uns auf einen inspirierenden Input von Eva-Maria Reinwald, Referentin für globale Wirtschaft und Menschenrechte am SÜDWIND Institut. Sie wird Einblicke geben in Menschenrechtsverletzungen entlang der Agrarlieferketten, das deutsche Lieferkettengesetz und die aktuelle Rolle Deutschlands im Prozess zur Schaffung eines EU-Lieferkettengesetzes.

Format: World-Café mit Gast

Gäste: Eva-Maria Reinwald
(Fachpromotorin für Globale Wirtschaft und Menschenrechte, SÜDWIND Institut)

Für Publikum: Ja

Sprache: Deutsch

Ort: C 40.704

Freitag, 01. März 2024, 13:00 - 15:00 Uhr

(27) Klimaanpassung und Stadtgesellschaft

Projektseminar(e): Die klimaangepasste Stadt – Chancen und Herausforderungen *Markus Quante*

Beschreibung: Viele Städte werden verstärkt mit den Auswirkungen des Klimawandels konfrontiert werden. Die Seminargruppen haben Vorschläge für Klimaanpassungsmaßnahmen bzw. Maßnahmen zur Vermeidung von Emissionen für die Stadt Lüneburg erarbeitet. Diese Vorschläge aus den Bereichen Stadtbegrünung, Starkniederschläge, Schwammstadt, Katastrophenschutz und klimasensitive Stadtplanung werden vorgestellt und mit einem Gast, einer Meteorologin aus dem Exzellenzcluster CliCCS an der Universität Hamburg, hinsichtlich ihrer Umsetzbarkeit, ihres Akzeptanzpotenzials und einer erfolgsversprechenden Kommunikation in die Stadtgesellschaft diskutiert.

Format: Austausch mit einem Konferenzgast

Gäste: Prof. (i.R.) Dr. Heinke Schlünzen
(Mitarbeiterin im Weltklimaforschungsprogramm / Stadtklima)

Für Publikum: Ja

Sprache: Deutsch

Ort: C 40.256

Freitag, 01. März 2024, 13:00 - 15:00 Uhr

(28) Internationale Klimadiplomatie am Beispiel der Klimakonferenzen

Projektseminar(e): Internationale Klimadiplomatie am Beispiel der Klimakonferenzen - wie lange verhandeln wir noch? (1) *Silke Bölts*
 Internationale Klimadiplomatie am Beispiel der Klimakonferenzen - wie lange verhandeln wir noch? (2) *Silke Bölts*

Beschreibung: Podiumsdiskussion zum Engagement rund um Klimakonferenzen aus einer jungen Perspektive

Format: Panel mit Gästen

Gäste: Stella Eick (Klimagerechtigkeitsaktivistin, ehemalige wissenschaftliche Mitarbeiterin im Deutschen Bundestag)
 Leon Janas (Öko-Institut e. V., aktiv bei der BUNDjugend)
 Karola Knuth (Mitglied im BUNDjugend Bundesvorstand)
 Merle Riebandt (aktiv bei Greenpeace, Praktikum bei der GIZ in Berlin)

Für Publikum: Ja

Sprache: Deutsch

Ort: C HS 3

Freitag, 01. März 2024, 13:00 - 15:00 Uhr

(29) Vereinzelung, Vertrauensverlust, Verbindungsbedürfnis – welche Rolle haben Gemeinschaften für die gesellschaftliche Zukunft?

Projektseminar(e): Neue Gemeinschaftsformen als Ausdruck gesellschaftlicher Differenzierung
Gerhard Cassens

Beschreibung: Im Seminar haben 7 Projektgruppen ganz unterschiedliche Gemeinschaften erforscht. Von Women-only-communities, Mehrgenerationenhäusern, inklusiven Gemeinschaften, über digitalen Gemeinschaften, Sekten bis hin zu alternativen Lebensgemeinschaften reicht die Bandbreite. Wird in diesen Gemeinschaften ein neuer Fortschrittsbegriff sichtbar oder zeigt sich eher die Leugnung des Verlustparadox der gegenwärtigen Gesellschaft? Wie wird die Transformation in eine zukünftige, resilientere Gesellschaft möglich? Diese Fragen stellen wir uns gemeinsam mit Gästen in unserer abschließenden Reflexion.

Format: Abschlussreflexion, Diskussion und Austausch in Kleingruppen

Gäste: -

Für Publikum: Ja

Sprache: Deutsch

Ort: C 14.001

Friday, March 1st 2024, 1:00 – 3:00 p.m.

(30) Your ideal Niedersachsen's food production system in 2030.

Project seminar: Regenerative agriculture and Agroecology: A critical perspective on new paradigms and techniques to conciliate food production and ecosystem restoration
Yann Boulestreau

Description: We will imagine together our ideal futures for food production in Niedersachsen (Lower Saxony) and assess them critically, with questions such as: will that be enough food in quality and quantity? Is it climate-change proof? What impacts on biodiversity?

Format: Exchange in small groups, discussion and final reflection

Guests: -

For audience: Yes

Language: english

Room: C 12.006

Freitag, 01. März 2024, 13:00 - 15:00 Uhr

(31) Sustainable Finance

Projektseminar(e): Stabile und nachhaltige Finanzmärkte *Christian Fahrbach*

Beschreibung: Unsere Themen: Welche Anlageformen gibt es auf dem nachhaltigen Anlagemarkt? Welche Rolle spielen ESG-Kriterien (ESG = Environmental, Social, Governance)? Haben Impact Investments dabei eine besondere Bedeutung? Wie kann man Greenwashing definieren, erkennen und bekämpfen? Wie wirkt sich die EU-Regulatorik auf nachhaltige Geldanlagen aus? Welche wirtschaftspolitischen Maßnahmen begünstigen Sustainable Finance?

Format: Präsentation und Diskussion

Gäste: -

Für Publikum: Ja

Sprache: Deutsch

Ort: C 14.203

Freitag, 01. März 2024, 13:00 - 15:00 Uhr

(32) Was tun wenn's brennt: Strategien und Lösungsansätze zur Bewältigung des Klimawandels

Projektseminar(e): Was tun wenn's brennt: Strategien und Lösungsansätze zur Bewältigung des Klimawandels *Hauke Wittte*

Beschreibung: Zum Abschluss reflektieren wir intern das hinter uns liegende Semester: Was haben wir mitgenommen? Wie geht es von hier aus weiter? In einem Workshop wollen wir unsere erlernten Skills einsetzen, um gemeinsam Probleme/Herausforderungen anzugehen und dazu einen gemeinsamen Projektentwurf aufzusetzen.

Format: Workshop: Anwendung gelernter Skills

Gäste: -

Für Publikum: Nein

Sprache: Deutsch

Ort: C 12.015

Freitag, 01. März 2024, 13:00 - 15:00 Uhr

(33) Wasser: Ware oder Menschenrecht? Präsentation der Ausstellung und Abschlussreflexion

Projektseminar(e): Wasser: Ware oder Menschenrecht? *Karl-Leontin Beger*

Beschreibung: In der ersten Stunde präsentieren die Projektgruppen "Schwammstadt" und "Innovationen in der Landwirtschaft" ihre Ergebnisse und führen durch ihre gemeinsam gestaltete Ausstellung. Anschließend reflektieren wir im Plenum über den Forschungsprozess insgesamt und insbesondere über den Erkenntnisgewinn durch die Konferenzwoche. Wir klären letzte Fragen zum Projektbericht und diskutieren wie und unter welchen Voraussetzungen mit der Ressource Wasser in Zukunft gerecht und nachhaltig umgegangen werden kann.

Format: Seminarinterne Abschlussreflexion

Gäste: -

Für Publikum: Nein

Sprache: Deutsch

Ort: C 14.103

Freitag, 01. März 2024, 13:00 - 15:00 Uhr

(34) Über die Zukunft des Journalismus

Projektseminar(e): Wie können klassische Medienformate junge Zielgruppen erreichen?
Marie-Luise Braun

Beschreibung: Viele Tageszeitungen erreichen mit ihren Angeboten kaum noch jüngere Zielgruppen. Mit der Frage, wie das gelingen kann, haben wir uns während des Semesters beschäftigt. Dabei sind wir auf weitere Themen gestoßen, die Tageszeitungsverlage klären müssen, um sich zukunftsgewandt aufzustellen. Dazu zählen: Diversität in den Redaktionen und in der Berichterstattung, Künstliche Intelligenz und der Gewinn journalistischen Nachwuchses. Über diese Aspekte möchten wir in einer öffentlichen Podiumsdiskussion mit unseren Gästen sprechen. Auf dem Podium sitzen: Katja Hansen, Redaktionsleitung Landeszeitung für die Lüneburger Heide; Jochen Becker, Zapp-Redaktionsleitung, und Jelka Weyland, Correctiv/Salon 5. Einordnen möchten wir die Gedanken in eine zentrale Frage: Was bedeuten diese Entwicklungen für den Journalismus? Und vor allem: Was bedeuten sie für seine Rolle in unserer Demokratie?

Format: Panel mit Gästen

Gäste: Katja Hansen (Redaktionsleitung Landeszeitung für die Lüneburger Heide)
Jelka Weyland (Recherchezentrum Correctiv/Leitung "Salon 5")
Jochen Becker (Redaktionsleitung Zapp-Medienmagazin)

Für Publikum: Ja

Sprache: Deutsch

Ort: C 40.606

Freitag, 01. März 2024, 13:00 - 15:00 Uhr

(35) Entwicklungszusammenarbeit auf dem Prüfstand – Licht und Schatten

Projektseminar(e): Entwicklungszusammenarbeit durch Social Entrepreneurs. Die soziale Dimension der Nachhaltigkeit zum Anfassen *Jorge Guerra González*

Beschreibung: Die Studierenden haben sich während des gesamten Semesters in Gruppenarbeit mit sechs Realitäten im Bereich der Entwicklungszusammenarbeit auseinandergesetzt. In Zusammenarbeit mit Einheimischen aus sechs verschiedenen Entwicklungsländern haben sie Projekte konzipiert, geplant und umgesetzt.
Diese Herangehensweise könnte sicherlich befürwortet werden, birgt jedoch auch kritische Aspekte, die gerne hinterfragt werden können. Diese Diskussion möchten wir gerne mit einem Gast führen, der langjährige Erfahrung in diesem Bereich hat.

Format: Austausch mit einem Konferenzgast

Gäste: -

Für Publikum: Ja

Sprache: Deutsch

Ort: C 12.105